

Ottenschläger zum Förderpaket zur E-Mobilität - Die Zukunft des Individualverkehrs liegt in alternativen Antrieben

Utl.: ÖVP-Verkehrssprecher freut sich über jede Maßnahme zur Förderung dieser Zukunftstechnologie, nun ist die Stadt Wien gefordert =

Wien (OTS/ÖVP-PK) - Mit einer Investition von 72 Millionen Euro soll unter anderem eine Ankaufsprämie von bis zu 4.000 Euro für private Elektroautos eingeführt werden, die Förderung von E-Zweirädern und E-Flotten forciert sowie die Errichtung privater und öffentlicher Ladeinfrastruktur vorangetrieben werden. Auch eigene Kennzeichen, speziell für Elektrofahrzeuge, werden kommen. ÖVP-Verkehrssprecher Abg. Andreas Ottenschläger sieht dieses Paket als wichtige Initialzündung für die Etablierung der Elektromobilität und erwartet nun auch von der Wiener Stadtregierung, sich zu überlegen, welche Unterstützungsmaßnahmen - wie etwa die Befreiung von Parkgebühren oder die temporäre Nutzung von Busspuren - sie zur stärkeren Förderung umsetzen wird.

Optimistisch stimmt den ÖVP-Verkehrssprecher dabei die stärkere Gewichtung des Themas im zuständigen Bundesministerium BMVIT: „Vielleicht kann der Herr Bundesminister hier ein wenig auf seine Kollegen in Wien einwirken, um den Individualverkehr in der Bundeshauptstadt schneller zu ökologisieren.“
(Schluss)

~

Rückfragehinweis:

Pressestelle des ÖVP-Parlamentsklubs
01/40110/4436
<http://www.oevpklub.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/169/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

231327 Nov 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20161123_OTS0202